

Bündnis
„Nix in den
(Mainzer) Sand
setzen!“

Bündnis „Nix in den (Mainzer) Sand setzen begrüßt CDU-Vorstoß zu Haltepunkt Schott

Das Bündnis schlägt vor die Einsparungen durch 4 + 2 an der A 643 zu nutzen um den Bau des Haltepunktes Schott zu finanzieren

Das Bündnis „Nix in den (Mainzer) Sand setzen“ weist angesichts der Inbetriebnahme des neuen Überwerfungsbauwerkes der Bahn auf die entlastende Wirkung des Öffentlichen Nahverkehrs auf die A 643 hin.

„Die CDU-Politiker Schreiner und Lange haben Recht mit ihrer Forderung nach einem neuen DB-Haltepunkt im Bereich Hattenbergstraße. Ein zusätzlicher Haltepunkt eröffnet eine attraktive Umsteigemöglichkeit auf die Schiene und entlastet damit die umliegenden Straßen und Autobahnen“, so Jürgen Weidmann, Sprecher des Bündnisses. Weidmann weist auf ein Gutachten hin, das im Rahmen des „Runden Tisches“ zur A 643 im Verkehrsministerium vorgestellt worden sei.

Das Gutachten kommt zum Ergebnis, dass ein konsequenter Ausbau des Öffentlichen Nahverkehrs eine Reduzierung der Verkehrsbelastung auf der A 643 um rund 6.000 Fahrzeuge pro Tag bringen könnte. „Der neue Bahnknoten mit einem zusätzlichen Haltepunkt ist somit ein sehr wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Er nutzt den Menschen und der Natur und trägt dazu bei, einen überdimensionierten Ausbau der A 643 zu vermeiden“, so Weidmann, der zusätzlich noch einen Finanzierungsvorschlag machte.

Die Steuermittel, die bei einer 4+2-Lösung gegenüber einem überdimensionierten sechsspurigen Ausbau eingespart würden, könnten sinnvoll für den Bahnhofhaltepunkt und weitere Verbesserungen des ÖPNV eingesetzt werden.

Wer das Bündnis „Nix in den (Mainzer) Sand setzen“ beim Einsatz für die 4+2-Lösung weiter unterstützen möchte, schickt einfach eine Anfrage per E-Mail an Jürgen Weidmann: nix-in-den-Sand-setzen@arge-mz.de oder besucht die Homepage www.mainzer-sand.de. Hier findet sich auch der Link zur Online-Petition.

Mitglieder des Bündnisses „Nix in den (Mainzer) Sand setzen“:

Arbeitsgemeinschaft der Mainzer Naturschutzverbände

Arbeitskreis Umwelt Mombach e.V.

Bund Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Kreisgruppe Mainz

Bund Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Landesverband Rheinland-Pfalz

Bündnis 90/Die Grünen Landesverband Rheinland Pfalz

Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Mainz

PRESSEMITTEILUNG

Bündnis 90/Die Grünen Ortsgruppe Gonsenheim
Bündnis 90/Die Grünen Ortsgruppe Mombach
Stadtratsfraktion die Bündnis 90/Die Grünen
GNOR Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie, Arbeitskreis Rheinhessen
GNOR Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie Rheinland-Pfalz
Die Linke, Kreisverband Mainz/Mainz-Bingen
Lokale Agenda – Arbeitskreis Naturnahes Grün
Lokale Agenda – Arbeitskreis Verkehr
NABU Landesverband Rheinland-Pfalz
NABU Mainz und Umgebung
ÖDP-Stadtratsfraktion
ÖDP-Landesverband Rheinland-Pfalz
ÖDP-Kreisverband Mainz-Stadt
ÖDP-Ortsverband und Ortsbeiratsfraktion Gonsenheim
ÖDP-Ortsverband und Ortsbeiratsfraktion Mombach
Rheinische Naturforschende Gesellschaft
Stadt Mainz
SPD Ortsverein Mainz-Mombach
Umweltausschuss der evang. Friedenskirche Mainz-Mombach
VCD Kreisverband Rheinhessen